

## Niederschrift

---

### Sitzung des Ortsbeirates Brinckmansdorf

**Sitzungstermin:** Dienstag, 01.06.2021  
**Beginn:** 18:30 Uhr  
**Ende:** 19:45 Uhr  
**Sitzungsort:** Beratungsraum 1a/b, Rathausanbau, Neuer Markt 1, 18055 Rostock

---

#### Anwesend

##### Vorsitz

Karl Scheube SPD

##### reguläre Mitglieder

Christoph Hinz	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Wiebke Reichenbach	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Olaf Groth	DIE LINKE.PARTEI
Siegfried Kalendruschat	DIE LINKE.PARTEI
Marco Döbel	CDU/UFR

##### Verwaltung

Ute Fischer-Gäde	Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege
Ramona Nerger	Ortsamt Mitte
Katrin Wieden	Ortsamt Mitte

#### Abwesend

##### reguläre Mitglieder

Klaus Költzsch	CDU/UFR	Entschuldigt
Patrick Tempel	CDU/UFR	Entschuldigt

# Tagesordnung

## Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 04.05.2021
- 4 Aktueller Sachstand Spielplatzkonzeption
- 5 Informationen des Ortsamtes
- 6 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und der Ausschüsse
- 7 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 8 Beschlussvorlagen
- 9 Anträge zum Budget
- 10 Schließen der Sitzung

## Protokoll

### Öffentlicher Teil

---

#### 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Scheube begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Der Ortsbeirat ist mit 5 Mitgliedern beschlussfähig, da 5 von 9 Mitgliedern anwesend sind.

Herr Scheube begrüßt Frau Wiebke Reichenbach als neues Ortsbeiratsmitglied und verpflichtet Sie symbolisch per Pandemie-Handschlag auf die gewissenhafte Einhaltung der einschlägigen Satzungen. Der Ortsbeirat ist mit 6 Mitgliedern beschlussfähig.

---

#### 2 Änderung der Tagesordnung

Herr Scheube macht den Vorschlag den TOP 7 „Aktueller Sachstand Spielplatzkonzeption“

vorzuziehen. Die Reihenfolge der Tagesordnung ändert sich dementsprechend. Der Ortsbeirat stimmt **einstimmig** über die Änderung der Tagesordnung ab.

---

### 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 04.05.2021

#### **Offene Protokollpunkte:**

Herr Scheube spricht folgende offene Punkte an:

#### 1. Entwässerung Zorenappelweg

In der Sitzung am 04.05.2021 wurden Herr Scheube, Herr Költzsch und Herr Schmidt als Vertreter benannt, die den Vororttermin mit dem Tiefbauamt/ WWAV wahrnehmen werden. Planmäßig soll dieser Termin Ende Juni stattfinden. Herr Scheube, Herr Költzsch und Herr Schmidt werden nach Vorliegen des Termins informiert.

#### 2. Parkplatzproblematik „Heiner-Moll-Weg“

Auf Basis der Erkenntnisse des Ortstermins und in Auswertung der Sitzung des Ortsbeirates am 04.05.2021 sind die Fachbereiche erneut mit der Prüfung beauftragt worden. Der Ortsbeirat wird über das Prüfergebnis der Fachbereiche informiert.

#### 3. Pflege der Gehwege und Pflanzflächen im Bereich Riekdahl (Mühlenberg)

In der Sitzung des Ortsbeirates am 04.05.2021 ist seitens des Ortsamtes verlesen worden, dass

- a) das Ortsamt hierzu direkt mit dem Einwohner zur Klärung des Sachverhaltes im Austausch steht.
- b) parallel sind die Fachbereiche Tiefbauamt/ Amt für Mobilität hinsichtlich der Prüfung der Verkehrsführung eingebunden worden. Der Mitarbeiter des Fachbereiches Amt für Mobilität hat sich vorbehalten, sich die Gegebenheiten vor Ort anzuschauen und auf Basis dessen die Prüfung voranzutreiben. Das Prüfergebnis beider Fachbereiche wird bei Vorliegen dem Ortsbeirat übermittelt.
- c) Im Weiteren ist der Fachbereich Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofsweisen hinsichtlich der Reinigung der Gehwegbereiche eingebunden worden. Das Prüfergebnis wird bei Vorliegen dem Ortsbeirat übermittelt.

#### 4. Rad- und Fußweg an der Petribrücke

In der Sitzung des Ortsbeirates am 04.05.2021 informierte das Ortsamt darüber, dass sich der hier zur Rede stehende Teilbereich zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht im städtischen Eigentum befindet. Perspektivisch soll ein öffentlicher zugänglicher Rad- und Fußweg nebst öffentlicher Grünfläche hergerichtet werden. Ergänzend informiert das Tiefbauamt mit Schreiben vom 20.05.2021, dass der Geh-/Radweg erste Setzungen aufweist, so dass das Tiefbauamt diesen in dieser Form nicht abnehmen wird. Das Tiefbauamt wird sich gegenüber dem Investor schriftlich zur weiteren Vorgehensweise positionieren. Erst nach mangelfreier Herstellung wird dieser Teilbereich abgenommen werden können und folglich für die öffentliche Nutzung gewidmet werden. Das Tiefbauamt wird nach weiterem Erkenntnisfortschritt informieren.

Herr Döbel fragt an, ob es zu dieser Problematik eine Terminsetzung zur Beseitigung der Baumängel gibt. Herr Döbel äußerte Bedenken dahingehend, dass die Problematik in Vergessenheit geraten könnte, je länger der Prüfprozess Zeit in Anspruch nimmt.

Das Ortsamt wird den Sachverhalt erneut an das Tiefbauamt weiterleiten. Das Prüfergebnis wird bei Vorliegen dem Ortsbeirat übermittelt.

#### 5. Mohnblumenweg/ Margaritenweg - eingeschränkte Sicht im Kreuzungsbereich

Mit Schreiben vom 04.05.2021 informierte das Tiefbauamt darüber, dass die Hecke sich in einem verkehrsberuhigten Bereich befindet (30km/h). Die benötigten Sichtachsen von der Margarettenstraße (30km/h) auf den Kreuzungsbereich sind eingehalten. Die Sicht aus dem Mohnblumenweg (verkehrsberuhigter Bereich) richtet sich nach § 10 StVO.

Weiterhin führt das Tiefbauamt aus, dass im Bebauungsplan „Wohngebiet Kassebohm“ keine Festsetzungen bzgl. der Höhe von Grenzhecken an diesem Kreuzungsbereich getroffen worden sind. Somit besteht keine rechtliche Grundlage, einen Rückschnitt zu verlangen.

Hinsichtlich des Prüfergebnisses hatte Herr Scheube seinen Unmut geäußert. Wunschgemäß ist ihm das Schreiben übersandt/persönlich übergeben worden. Parallel ist der Sachverhalt per Auszug aus der Niederschrift erneut dem Fachbereich übermittelt worden.

Da keine Ergänzungen und Widersprüche eingegangen sind, gilt die Niederschrift vom 04.05.2021 als genehmigt.

---

## 4 Aktueller Sachstand Spielplatzkonzeption

In den vergangenen OBR-Sitzungen wurde wiederholt zur Thematik Spielplätze gesprochen und eine Beratung mit dem Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen gewünscht. Dies wurde nun auf die heutige Tagesordnung genommen.

Zu diesem TOP wurde Frau Dr. Fischer-Gäde vom Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen eingeladen.

Frau Dr. Fischer-Gäde bedankt sich für die Einladung und macht Ausführungen zur Thematik.

Der Ortsbeirat (Bau und Verkehrsausschuss) hatte dem Ortsamt Anfragen zum Sachstand Spielplatzkonzeption, mit der Bitte zur Weiterleitung an das Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen, übergeben. Frau Dr. Fischer-Gäde geht bei Ihren Ausführungen auf den Fragenkatalog ein.

Frau Dr. Fischer-Gäde führt weiterhin wie folgt aus:

Das derzeit gültige Spielplatzkonzept liegt aus den Jahr 2016 vor und soll fortgeschrieben werden. Die Aufgabe als Fachamt ist es, den Kindern und Jugendlichen stadtweit, in allen Ortsteilen, so auch in Brinckmansdorf, bedarfsgerecht ausreichende Angebote für aktive Bewegung, Sport und Spiel an der frischen Luft bereitzustellen und vor allem vor konkurrierenden Nutzungen wie. z. B verschiedenartige Bebauungen zu sichern.

- veränderte Bevölkerungsentwicklung auch im Ortsteil Brinckmansdorf
- Anpassung des Bedarfes durch höhere Bevölkerungsstruktur z. B Spielplatz Heinrich-Vogeler-Weg Variante „St. Georg“ Altersgruppe von 7- 9 Jahren, Hauptspielbereich mit Kletter- und Netzelementen, Rutsche und Balancierstrecke und Sandspiel-

- tresen , 1 Bodentrampolin,
- im Ortsteil Brinckmansdorf befinden sich 4 öffentliche Spielplätze für die Altersgruppe von 7- 13 Jahren und 6 Spielangebote für Jugendliche vom Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen bewirtschaftet
- Kassebohm : 5 Spielplätze (Löwenzahnweg, 1 Spielplatz im Heinrich-Vogeler-Weg und 1 Spielplatz im Heinrich-Engel-Weg)
- Brinckmanshöhe: 2 Spielplätze
- Hang Alt Bartelsdorf: 1 Spielplatz
- mit zunehmender Verdichtung der Stadt, verbleibt wenig Platz für Neubauten
- durch Sparzeiten im Haushalt in den vergangenen Jahren wird seit 5 Jahren versucht den Sanierungsstau aufzuholen z. B Generalüberholung, Neubau , Austausch der Geräte
- die Kosten für die Spielgeräte sind in den letzten Jahren deutlich gestiegen
- bedarfsgerechte Prioritätensetzung z. B wie entwickelt sich Brinckmansdorf demografisch weiter
- am Weißen Kreuz befindet sich eine Boulderwand für Kinder und Jugendliche von 7- 13 Jahren
- Klassisches Spielen auf dem Spielplatz Alte Molkerei Teil 1 für Kinder und Jugendliche von 7- 13 Jahren
- gerade in der Corona Zeit wurde viel Bewegung auf den Spielplätzen beobachtet

Im Ortsbeiratsbereich Brinckmansdorf besteht ein geringes rechnerisches Defizit an öffentlichen Spielflächen für 7-13 Jährige in Höhe von 570 m<sup>2</sup>.

Herr Scheube erklärt, der Spielplatz am Heinrich-Vogeler-Weg wird ein Paradebeispiel für den Ortsteil Brinckmansdorf sein.

Herr Scheube schlägt vor, mit Vertretern aus dem Bau- und Verkehrsausschusses, dem Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen einen Spaziergang durch Brinckmansdorf zu organisieren, um sich vor Ort ein genaues Bild zu machen.

Herr Scheube fragt an, was mit dem Wossidlopark vorgesehen ist. Soll dieser zurückgebaut werden, wie hoch ist der Versorgungsgrad.

Frau Dr. Fischer-Gäde erklärt, es wird alles geprüft. Defizite oder evtl. Rückbau wenn andere Flächen attraktiver sind. Herr Hinz fragt nach dem Bauherrn für die Spielplätze in Brinckmanshöhe. Frau Dr. Fischer-Gäde erklärt, dass 2 Spielplätze vom Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen gebaut worden sind. Hinsichtlich der Eigentümerfrage zu den privaten Besitzern gelten die datenschutzrechtlichen Regeln. Hinsichtlich des privaten Spielplatzes obliegt dem Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft die Verantwortung zur Kontrolle der beauftragten Voraussetzungen, welche mit einem Bauantrag einhergehen(auf Basis der jeweiligen Bebauungspläne).

Herr Hinz erklärt, dass in Brinckmanshöhe 4 Spielgeräte bereit stehen. Frau Dr. Fischer-Gäde erklärt, dass die Hanse-und Universitätsstadt Rostock per Bürgerschaftsbeschluss nur für die Altersgruppe 7- 17 Jahre verantwortlich ist.

Die Verantwortung für Spielplätze für Kleinkinder von 0 bis 6 Jahren liegt bei den jeweiligen privaten Grundstückseigentümern, d. h. auch den Wohngenossenschaften. Um den Familien mit kleineren Kindern entgegenzukommen, wird bereits bei der Planung stärker berücksichtigt, auf den öffentlichen Spielplätzen auch Spielmöglichkeiten für die 0-6 Jährigen zu integrieren.

Frau Reichenbach erklärt, dass sich in Alt Bartelsdorf ein Klettergerüst, 1 Schaukel, und eine Wippe für Kinder unter 6 Jahren befinden. Dies ist nach ihrer Wahrnehmung entschieden zu wenig und plädiert für eine altersgerechte Aufwertung der Spielplätze. Auch Herr Döbel plädiert für die generationsübergreifende Aufrüstung der Spielplätze.

Frau Dr. Fischer-Gäde bietet dem Ortsbeirat, wie schon erwähnt, den Fachspaziergang an, wo vor Ort detailliert geschaut und ausgewertet werden kann.

Herr Scheube erklärt, besonders für die Altersgruppe von 0- 6 Jahren muss unbedingt

nachgebessert und mehr getan werden. Die Rückinformation zur Umsetzung von Bebauungsplänen vom Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft müssen verstärkt angefordert werden, ob die Festlegungen in den B-plänen und Baugenehmigungen umgesetzt wurde. Für den Ortsteil Brinckmanshöhe wird sich der Bau- und Verkehrsausschuss des Ortsbeirates gesondert beraten.

Herr Scheube bedankt sich bei Frau Dr. Fische-Gäde für die Ausführungen.

---

## **5 Informationen des Ortsamtes**

---

### **5 Frau Nerger verliert Informationen zu folgenden Tagesordnungspunkten aus den Sitzungen vom**

---

#### **Ortsbeiratssitzung am 06.04.2021**

#### **TOP 3: Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 04.05.2021**

offene Protokollpunkte

##### **1. Schleuse**

Die Hinweise aus der Ortsbeiratssitzung sind an das Staatliche Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mittleres Mecklenburg (StALUMM) mit der Bitte um Prüfung/ Rückmeldung weitergeleitet worden. Das Prüfergebnis wird bei Vorliegen dem Ortsbeirat übermittelt.

##### **2. Nichteinhaltung der Geschwindigkeit in der Albert-Schulz-Str.**

Die Hinweise von Herrn Hinz sind an den zuständigen Fachbereich mit der Bitte um Prüfung und Rückmeldung zum Prüfergebnis weitergeleitet worden.  
Der Ortsbeirat wird über die weiteren Entwicklungen informiert.

##### **3. Schlaglöcher in der Neubrandenburger Str.**

Der Hinweis ist an das Fachamt weitergeleitet worden. Das Prüfergebnis wird bei Vorliegen dem Ortsbeirat übermittelt.

#### **Ortsbeiratssitzung am 04.05.2021**

Vicke-Schorler-Ring

hier: Antrag zur Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 km/h

Dem Fachamt ist ein entsprechender Antrag – in zwei Varianten - zugegangen. Das Prüfergebnis wird bei Vorliegen dem Ortsbeirat übermittelt.

Auch ist per Auszug aus der Niederschrift dem Tiefbauamt die Beschwerde hinsichtlich der Vorgehensweise bei der Einrichtung von Baustellenbereichen zugegangen. Das Tiefbauamt arbeitet derzeit an einer verbesserten Plattform, um derartige Information schneller, effektiver und vor allem transparenter darzustellen (Städtischer Anzeiger, WarnApp, rostock.de etc.)

#### **Ortsbeiratssitzung am 06.04.2021**

#### **Beschluss über die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplan Nr. 12.WA.186 „Wohngebiet Warnowniederung“**

Fragenkatalog der Ortsbeiratsmitglieder bzw. des Bauausschusses

Die Fragestellungen sind an die Fachbereiche Amt für Umwelt- und Klimaschutz sowie Amt für

---

Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft zwecks Beantwortung weitergeleitet worden.

Am 31.05.2021 haben alle Ortsbeiratsmitglieder die umfangreiche Stellungnahme des Amtes für Umwelt- und Klimaschutz erhalten. Diese Stellungnahme ist unter der Federführung des Amtes für Umwelt- und Klimaschutz gemeinsam mit dem StALU MM, der GAA MV mbH und dem Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen entsprechend des Fragenkataloges des Ortsbeirates erarbeitet worden.

---

## **6 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und der Ausschüsse**

Frau Nerger gibt bekannt, dass am 10.06.2021 um 17.30 Uhr eine digitale Sitzung mit dem Thema Park and Ride stattfinden soll. Aus organisatorischen Gründen können maximal zwei Ortsbeiratsmitglieder an der Informationsveranstaltung teilnehmen. Herr Scheube gibt seine Teilnahme bekannt. Aus dem Bau- und Verkehrsausschuss des Ortsbeirates wird Herr Költzsch oder Herr Hinz teilnehmen. Herr Scheube wird die Einladung mit den Zugangsdaten weiterleiten.

---

## **7 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner**

Herr Döbel gibt bekannt, dass sich eine Einwohnerin mit einem Anliegen an ihn gewandt hat.

Die Einwohnerin hat ein Problem mit ihrem Nachbarn, in welchem es um die generelle Höhe eines Sichtzaunes geht. Die Anwohnerin hat sich mit ihrem Problem an das Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft gewandt. Die Bürgerin hat bisher keine Antwort erhalten, und bittet nunmehr den Ortsbeirat um Unterstützung. Das Ortsamt wird nach Erhalt der konkreten Beschreibung des Sachverhaltes sowie der Anschrift der Einwohnerin dem Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft einen Auszug aus der Niederschrift mit der Bitte um Prüfung, Klärung und Rückmeldung schicken.

Frau Nerger informierte über eine Beschwerde eines Einwohners in dem Bereich Tessinerstr./Weißes Kreuz, welche ebenfalls zur Prüfung an den Fachbereich weitergeleitet wird.

---

## **8 Beschlussvorlagen**

Es liegen keine Beschlussvorlagen vor.

---

**9      Anträge zum Budget**

Zu diesem Tagungsordnungspunkt gibt es keine Informationen.

---

**10     Schließen der Sitzung**

Herr Scheube schließt die Sitzung um 19.45 Uhr. Durch die Sommerpause im Monat Juli, findet die nächste Ortsbeiratssitzung am 03.08.2021 statt. Der genaue Tagungsort wird fristgerecht im Stadtanzeiger veröffentlicht.